

Sonntag, 27.11.2022, 13:00 Uhr



Informationen zum heutigen Spieltag



Die einmalige Erfolgsgeschichte von Borussia Düsseldorf begann bereits vor sechs Jahrzehnten. In der Saison 1960/61 gewann der Klub die erste Meisterschaft und startete nach dem Aufstieg 1967 (TT-Abteilung des TSV Bad Königshofen wurde da übrigens gegründet) in die Tischtennis-Bundesliga, der die Borussia bis heute als einzige Mannschaft ununterbrochen angehört, richtig durch.

Mit inzwischen **32 deutschen Meistertiteln, 27 deutschen Pokalsiegen und 16 Erfolgen auf europäischer Ebene** ist die Borussia nicht nur nationaler Rekordmeister, sondern gehört mit 75 Titeln (Stand 13.06.2022) insgesamt auch zu den **drei erfolgreichsten Vereinsmannschaften in Deutschland** überhaupt, knapp hinter den Fußballern von Bayern München (81). In dieser Zeit schrieb der Verein einige Male Sportgeschichte - u.a. mit dem **Gewinn des historischen Triples** (Champions League, Meisterschaft, Pokal) in **2010**, der Wiederholung dieses unglaublichen Triumphs in **2011** und den aktuellsten Triple-Siegen in **2018** und in **2021**.



Name:	Timo Boll
Geburtstag:	08.03.1981
Nationalität:	Deutscher
WRL-Position:	14
Größte Erfolge:	3. Platz WM Einzel 2011 und 2021 2x Gewinn Weltcup, 4x Silber 8x Europameister Einzel 7x Gewinner europäisches Ranglistenturnier 4x olympische Medaillen mit der Mannschaft 7x Gewinn der Championsleague (Gönnern und Düsseldorf)



Timo ist der erfolgreichste deutsche Tischtennisspieler aller Zeiten. Er nahm bislang an sechs Olympischen Spielen teil. Paris 2024 könnten seine siebten Spiele werden.

Er war in den Jahren **2003, 2011 und 2018** zeitweise die **Nr. 1 der ITTF-Weltrangliste**. Von 2003 – 2018 belegte Timo durchgängig einen Platz unter den Top 15 der Weltrangliste.

Nicht zuletzt deswegen ist er In China, dem Land der TT-Weltmeister, einer der populärsten Deutschen überhaupt.

Bilanz dieses Jahr in der TTBL:

3:0. (Siege gegen Mengel, Kulczycki, Lin Yun-Ju)

Bilanz letztes Saison:

12:1

Bemerkenswertes:

In der Saison 2018/2019 verlor Timo im Punktspiel gegen Mizuki Oikawa und Bad Königshofen fuhr nicht zuletzt deswegen den zweiten Auswärtssieg in Düsseldorf in Folge ein. Dabei blieb es aber auch bislang.
In Bad Königshofen glückte dem TSV bislang noch kein Sieg



Name:	Dang Qiu
Geburtstag:	29.10.1996
Nationalität:	Deutscher
WRL-Position:	9
Größte Erfolge:	Europameister Herren Einzel 2022 (München) Europameister Mixed 2021 Sieger Portugal Open 2020 Deutscher Pokalsieger 2020 (Grünwettersbach) Vielfacher Deutscher Meister im Doppel

Bilanz dieses Jahr in der TTBL:	4:0. (Siege gegen Mladenovic, Kozul, Akkuzu, Gerassimenko)
Bilanz letztes Saison:	14:2



Dang Qiu entstammt einer Tischtennisfamilie, welche heute (2017) eine Tischtennisschule in Nürtingen betreibt. Sein Vater Qiu Jianxin, ein ehemaliger chinesischer Nationalspieler, war 1987 Studentenweltmeister, spielte in der TTBL und war Trainer beim Bundesligisten TTC Frickenhausen. Auch seine Mutter Chen Hong gehörte der chinesischen Nationalmannschaft an und spielte in der Bundesliga. Der ältere Bruder Liang Qiu war ebenfalls in der Bundesliga aktiv und spielt aktuell (2021) in der 2. Bundesliga für Neckarsulm.

Zwar empfahl Dang Qius Vater, selbst Penholder-Spieler, zunächst den Shakehandstil, aber Dang Qiu stellte später sein Spiel auf Penholder um. Somit ist er der erste in Deutschland geborene Penholder-Nationalspieler. Wie mittlerweile die meisten Penholder-Spieler spielt auch er die moderne reverse penhold backhand, nutzt also beide Schlägerseiten.



Name: **Anton Källberg**
Geburtstag: 17.08.1997
Nationalität: Schwede
WRL-Position: 19
Größte Erfolge: WM Bronze Teram 2018
EM Bronze Team 2019
Triple mit Düsseldorf 2018 + 2021
Bisherige Vereine: Borlänge BTK (Schweden)
Söderhamn (Schweden)
2014/2015 Ruhrstadt Herne (2. BL)
2015/2016 TTC Hagen (1. BL)
seit 2016 Borussia Düsseldorf

Bilanz dieses Jahr in der TTBL: 5:0 (15:1 Sätze)

Bilanz letztes Saison: 27:2

Anton Källberg entstammt einer Tischtennisfamilie. Beide Eltern sind aktiv, seine jüngere Schwester Christina nahm unter anderem 2021 an den Olympischen Spielen teil





Name:	Kai Stumper
Geburtstag:	15.10.2002
WRL-Position:	94
Bisherige Vereine:	-2011 2011-2016 2016-2019 2019 – 2022 seit 2022
	TTC Beuren TTC Singen SV Salamander Kornwestheim TTC Neu-Ulm Borussia Düsseldorf
Größte Erfolge:	Vizeweltmeister Team 2022 (Endspiel 0:3 gegen China) 4x Deutscher Einzelmeister Jugend Swedish Junior Open 2019 Einzel 2. Platz Hongkong Junior Open 2018 Einzel 3. Platz



Bilanz dieses Jahr in der TTBL: 6:0 (Siege gegen: Ionescu, Rossi, Falck, Wang Xi, Robles, Sidorenko)
Bilanz letztes Saison: 8:3 (für Neu-Ulm)
Diese Schlagzeile hätte er gerne: Der Jüngste ist der Beste
Sein Motto: Ohne Fleiß kein Preis
Vorbild: Timo Boll

Der 20-jährige ist einer der ganz großen Hoffnungsträger in TT-Deutschland, wenn es gilt einen Umbruch in der Nationalmannschaft nach Ovtcharov und Boll zu schaffen. Seine Feuertaufe hat er erfolgreich bei der WM im Oktober bestanden und mit Team Deutschland (ohne Boll, Ovtcharov und Franziska) Silber geholt.

Gewann unter der Woche beim WTT in Düsseldorf mit 4:0 gegen Filip und verlor dann unter den besten 16 gegen Omar Assar mit 4:1



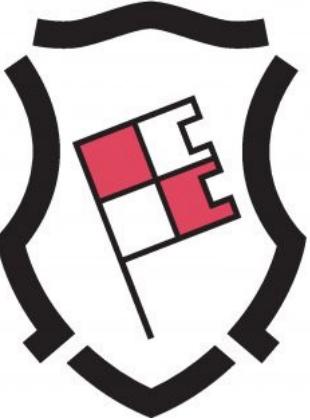
Name:	Danny Heister
Geburtstag:	18.11.1971
Nationalität:	Niederländer
Größte Erfolge:	31 Titel bei niederländischen Meisterschaften Von 1989 – 2007 12x WM-Teilnehmer 3x Teilnahme an Olympia (1996, 2000, 2004) Im Jahr 2003 auf Position 16
Beste WR:	



Danny Heister spielte von 1994 – 1996 in der 1. TTBL für Kickers Würzburg
Insgesamt war Heister 13 Jahre in Deutschland aktiv (zusätzlich TV Gönnern und Borussia Düsseldorf)

Heister gilt als fairer Sportsmann. So korrigierte er bei den **German Open 1999** im Entscheidungssatz gegen Bastian Steger beim 20:19-Rückstand eine Fehlentscheidung des Schiedsrichters zu seinen Ungunsten, was seine endgültige Niederlage bedeutete.

Seit 2010 ist er Headcoach bei Borussia Düsseldorf. Sein zum Ende der Saison auslaufender Vertrag wurde Anfang November für weitere drei Jahre verlängert



TSV BAD KÖNIGSHOFEN TISCHTENNIS

Die TT-Abteilung des TSV 1861 Bad Königshofen wurde im Jahr 1966 gegründet. In der Saison 2010/2011 wurde erstmals die Meisterschaft in der Bayernliga Nord errungen. Damals schon mit dem 14 jährigen Kilian Ort.

2011/2012 gelang auf Anhieb der Durchmarsch von der Oberliga Süd in die Regionalliga Süd. Mit der dritten Meisterschaft in Folge war der Durchmarsch bis in die 2. Bundesliga Süd perfekt. Nach der Qualifikation für die neu geschaffene eingleisige 2. TT Bundesliga gelang völlig überraschend 2015/2016 die Meisterschaft. Auf den Aufstieg wurde noch verzichtet. Dieser Schritt wurde erst im Jahr darauf nach der erneuten Meisterschaft vollzogen.

Der TSV hat sich mittlerweile als feste Größe in der TTBL etabliert. Die shakehandsArena gilt als die stimmungsvollste Halle.



Name: **Yukiya Uda**
Geburtstag: 06.08.2001
Nationalität: Japaner
WRL-Position: 26
Größter Erfolg: Singapore Smash (Näheres s. unten) 3. Platz
Asian Cup Nov 2022 in Bangkok 3. Platz
Bisherige Vereine: 2017 - 2019 TTC Grünweiß Hamm
2019 - 2020 Kinoshito Tokyo
2020 – 2022 Ryukyu Asteeda
seit 2022 TSV Bad Königshofen

Bilanz dieses Jahr in der TTBL:

1:1 (Niederlage gegen Wang Xi und Sieg gegen Apolonia)

Bilanz letztes Saison:

Neu in der TTBL

Spielte vor gut einer Woche den **Asian Cup** in Bangkok und bezwang hier u.a. Wang Chun Ting (WR 32) mit 3:2 aus Hongkong im Viertelfinale.

Im Halbfinale unterlag er dann in einem ebenso engen Match dem Koreaner Chinesen Lim Jonghoon (WR 19) mit 4:2 Sätzen

Singapore Smash (7-20.03.2022) war das erste Grand Smash im Tischtennis (vergleichbar zu Grand Slam im Tennis): Uda war hier im Halbfinale als einziger Nichtchinese und verlor hauchdünn gegen den späteren Sieger Fan Zhendong (Nr. 1 der WR). Bis dahin schlug er u.a. die beiden Düsseldorfer Timo Boll (3:2) und Dang Qiu (3:2)



Name:	Kilian Ort
Geburtstag:	27.04.1996
Nationalität:	Deutscher
WRL-Position:	60
Größte Erfolge:	Deutscher Vize Meister 2018 Einzel, Deutscher Vize Meister 2017 Doppel, 3.Platz Slovenian Open 2017 2. Platz WTT Contender Budapest 2021

Bilanz dieses Jahr in der TTBL:

3:2. Siege gegen Baum, Franziska und Polansky
Niederlage gegen Robles und Apolonia (ersten beiden Spiele)

Bilanz letztes Saison:

11:10

Jüngste Ergebnisse beim WTT Feeder in Düsseldorf 22.11. – 25.11.2022 : Tolle letzte Woche von Kilian:

Im Einzel erst im Viertelfinale in einem typischen 50/50 Match gegen Ochsenhausens Can Akkuzu mit 4:3 Sätzen gestoppt.
Vorher aber u.a. Nationalmannschaftskollegen Ricardo Walther mit 4:1 oder auch Macej Kubik mit 4:3 besiegt.
Gewonnen hat das Turnier im übrigen Dimitri Ovtcharov

Im Doppel gemeinsam mit Cedric Meissner wurde die Reise erst im Endspiel gegen die Polen Kulczycki und Kubik mit 3:1 gestoppt (In Satz 3 und vier waren jeweils vergebene Satzbälle das ausschlaggebende Momentum für die Niederlage)



Bastian mit einer typischen Handbewegung

Name:	Bastian Steger
Geburtstag:	19.03.1981
Nationalität:	Deutscher
WRL-Position:	411 (mangels Ergebnisse)
Größte Erfolge:	2x Olympia Bronze im Team 3x WM Silber im Team EM Bronze im Einzel 67 Länderspiele
Bisherige Vereine	ASV Fronberg (Oberpfalz) TSV Kareth Lappersdorf DJK SB Regensburg Borussia Düsseldorf TTC Frickenhausen 1. FC Saarbrücken Werder Bremen TSV Bad Königshofen (seit 2019)

Bilanz dieses Jahr in der TTBL:

3:2

Siege gegen: Aguirre, Akkuzu, Nuytinck
Niederlagen gegen: Jha und Moregardh

Bilanz letztes Saison:

13:10



Den Erfolg voll im Visier: Tolle Saison bisher

Name:	Filip Zeljko
Geburtstag:	16.11.1996
Nationalität:	Kroate
WRL-Position:	83
Größte Erfolge:	3. Platz WTT Contender Tunis Einzel 2021 4. Runde (letzte 32) EM München2022

Beim TSV schon seit der Saison 2016/2017 in der 2. Liga
Hat sich kontinuierlich jedes Jahr weiterentwickelt und kann an guten Tagen
auch gegen Weltklassespieler bestehen. Dies zeigen im vergangenen Jahr Siege
gegen Patrick Franziska beim WTT Contender in Tunis oder auch der Sieg
Gegen den Vizeweltmeister von 2019 Matias Falck am ersten Spieltag
Dieser Saison gegen Werder Bremen

Bilanz dieses Jahr in der TTBL: 4:4
Siege gegen Falck, Walther, Katsman, Feng
Niederlagen gegen Jha, Moregardh, Kubik, Polansky

Bilanz letztes Saison: 6:13

Hat ebenso wie Kilian in der vergangenen Woche das WTT Feeder in Düsseldorf gespielt:
Ausgeschieden gegen Kay Stumper (Düsseldorf) unter letzten 32 mit 4:0 (-13, -5, -6, -12)



**Ein akribischer Arbeiter
Headcoach Koji Itagaki**

Name: **Koji Itagaki**
Geburtstag: **03.08.1970**
Nationalität: **Japaner**

Beim TSV Bad Königshofen: seit Saison 2015/2016

Koji ist mit seiner gesamten Familie seit 2015 in Bad Königshofen und im Verein voll integriert.

Seine drei Kinder spielen alle sehr erfolgreich Tischtennis.

Der 16 jährige Akito spielte bis zur vergangenen Saison für unsere zweite Mannschaft in der Regionalliga.

Seit dieser Saison spielt er für die DJK Effeltrich in der 3. Bundesliga.

Noch erfolgreicher ist seine „kleine“ Schwester Koharu unterwegs. Sie ist eine der ganz großen Nachwuchshoffnungen für den DTTB, für den sie mit ihren 12 Jahren schon viele Erfolge eingefahren hat. Zuletzt holte sie in Serbien bei den Europameisterschaften Silber im Doppel, sowie Bronze im Team. Sie spielt ab dieser Saison als 12 Jährige für den Zweitligisten SV Schott Jena.

Koharus Zwillingsbruder Kazuto zählt in seinem Jahrgang ebenso zur erweiterten Spitze in Deutschland.

Kojis Ehefrau Shinobu spielt in der vierten Mannschaft des TSV (gemischtes Team).

Tabelle der TTBL nach dem 6. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Wie haben wir gespielt?	Restlichen Vorrundenspiele des TSV
1	Borussia Düsseldorf	18:0	12:0		So, 27.11.2022 (Heim) 13:00 Uhr
2	TTF Liebherr Ochsenhausen	13:8	8:4	1:3 (Auswärts)	
3	1. FC Saarbrücken	14:10	8:4	3:1 (Auswärts)	
4	TTC Neu-Ulm	13:9	8:4	1:3 (Auswärts)	
5	Werder Bremen	14:10	8:4	2:3 (Heim)	
6	TSV Bad Königshofen	13:14	6:6	xxxxxxxxxxxxxxxx	
7	ASV Grünwettersbach	12:14	6:6	3:2 (Heim)	
8	TTC Schwalbe Bergneustadt	9:13	4:8		So, 04.12.2022 (Heim) 17:00 Uhr
9	Post SV Mühlhausen	9:14	4:8		Mi, 21.12.2022 (Auswärts) 18:30 Uhr
10	TTC Rhönsprudel Fulda	6:14	4:8		Sa, 10.12.2022 (Auswärts) 17:00 Uhr
11	TTC Zugbrücke Grenzau	9:16	2:10	3:2 (Heim)	
12	1. FSV Mainz 05	8:16	2:10		Sa, 17.12.2022 (Heim) 17:00